

# FAKTEN – ANSTATT DER VERBREITUNG POLITISCHER FAKE-NEWS!

*Posted on 19. April 2017*

*von Evelyn Hecht-Galinski.*

Wieder einmal und dieser Tage, wo das jüdische Pessach- und das christliche Osterfest fast zusammen fielen, benutzen dies die internationalen Werteheuchler, um von ihren Verfehlungen abzulenken und völkerrechtswidrige Bombenabwürfe zu rechtfertigen.

Nützlich ist, wenn Politiker, Kirchen und Medien ein Feindbild haben, das sie gemeinsam bearbeiten können, und immer ist es „der Islam“ und die Muslime, gegen die Vorurteile und Ängste geschürt werden, und immer ist es „der Islam“ und Muslime, die regelmäßig mit „Terrorismus in Verbindung gebracht werden. Wen wundert es da eigentlich noch, wenn in der deutschen/europäischen Bevölkerung immer mehr Hass auf Muslime abgeladen wird?

Was früher die Juden waren, sind heute die Muslime und der Islam.

Kann diese Art der Politik, wo westliche Wertepolitiker den als „Terror-Abwehr“ maskierten Staatsterror gegen Muslime immer reinwaschen, auf Dauer gut gehen? Alles ist erlaubt, weil wir, die Guten, ja nur „unsere“ Werte verteidigen, während „der Islam“ und Muslime immer barbarisch morden!

Was für eine schreckliche „Werteordnung“, die alles auf den Kopf stellt, was wirkliche Werte ausmacht. Seit langem schon hat sich die deutsche Politik von friedlichen Werten verabschiedet. Allerdings werden diese Werte von der Politik immer wieder angeführt, wenn es um die Verwirklichung der mehr als fragwürdigen Ziele geht, die uns suggerieren, dass nur „unsere“ Lebensart die EINZIG Richtige ist.

Diese Art der Kolonisation der „christlich-jüdischen Wertegemeinschaft“ hat schon viel zu viel Leid über die Menschheit gebracht. Sie unterscheidet sich kaum von früheren Kreuzzügen, ist jedoch technisch ausgeklügelter und daher noch effizienter, der Neuzeit angepasst.

Scheinheilig versuchen „christliche“ deutsche Politiker von Merkel bis von der Leyen den völkerrechtswidrigen US-Angriff auf Syrien zu verteidigen und zu legitimieren. Unsere „Kriegsministerin“ hat sich an vorderster Front und ohne rot zu werden hinter die US-Propaganda gestellt, die sich das Recht herausnehmen, ohne Recherche und ohne Beweise für den behaupteten Giftgasangriff ein anderes Land zu

bombardieren. In transatlantischer Nibelungentreue steht sie hinter der Nato und Trump. In der Anne-Will-Sendung vom letzten Sonntag, 9. April, lobte sie die US-Schläge und nannte diese dreiste Völkerrechtswidrigkeit einen notwendigen „Warnschuss“ gegen Assad. Glücklicherweise saß der ehemalige Biowaffeninspekteur und außenpolitische Sprecher der Linken, van Aken mit in dieser Runde und empörte sich, für ihren Beifall für diese völkerrechtswidrige Aggression, obwohl es keine Beweise für die Täterschaft Assads gebe. Auch diese Sendung offenbarte zum wiederholten Male den Niedergang der deutschen Fernsehkultur und ihrer Moderatoren.

Was sich Frau Will dort noch leistete, widersprach JEDEM sauberen Journalismus, als sie Michael Lüders, einer der wirklich wenigen kompetenten Nahost-Experten, schon bei seiner Vorstellung in eine dubiose Ecke zu stellen versuchte, indem sie ihn als bezahlten „Lobbyisten“ abqualifizieren wollte. Von diesem Vorwurf verschont allerdings blieben der „Stahlhelmjude“ und ehemaligen Bundeswehr-Professor Michael Wolffsohn, ein allseits bekannter Lobbyist des Besatzerstaates Israel und u.a. im Beiratsverzeichnis der Deutschen Bank, der frühere US-Botschafter in Deutschland, John Kornblum, ebenfalls ein Lobbyist für Israel und Berater von Finanzwirtschaft, Kanzleien und Banken. Politik. [\(1\)](#) [\(2\)](#)

Haben wir solche Politiker/innen und Moderatoren/innen verdient, die uns in mehr als umstrittenen Talk-Shows so belügen? Wenn also Bundespräsident Steinmeier die Verrohung der Sprache im Netz angreift, sollte er sich doch einmal um die Verrohung der Politiker-Sprache kümmern, die uns durch die Parteienlandschaft ständig Fake-News auftischen und uns als „Verschwörungstheoretiker“ abtun, wenn wir nicht darauf hereinfallen!

Zwar haben wir noch die Möglichkeit der Wahl. Aber auch diese „Qual der Wahl“ wird immer schwieriger, weil sich die Parteien immer mehr ähneln, und es riecht förmlich nach Gro/Ko, wenn auch SPD-Außenminister Gabriel und der Verteidigungsexperte Arnold den völkerrechtswidrigen US-Angriff auf Syrien verteidigen. Von links bis rechts, von rot bis grün, nicht viel zu bieten hat die Parteienlandschaft. Einzig der wackere „Altgrüne“ Ströbele verurteilte den US- Angriff. [\(3\)](#) [\(4\)](#)

Die deutsche Politik bietet momentan wenig Substanzielles wie die schwammigen Äußerungen des „SPD-

Shooting Stars“ Schulz, der sich dafür auch noch feiern lässt, und der SPD-Bundespräsident Steinmeier fängt schwer an zu „gauckeln“, wenn er mehr deutsche Verantwortung, auch militärisch, einfordert. Während die Grünen, von Cem Özdemir bis Rebecca Harms in der Anti-Erdogan und Anti-Putin Hetze schwelgen, hat sich Göring-Eckardt mehr auf die Mülltrennung und die Abschaffung des gelben Sacks spezialisiert. (5)

Unter Trump, dem „Vater aller Bomben“ wurde zum ersten mal die „Mutter aller Bomben“ in Afghanistan abgeworfen. Ob das Netanjahu-Regime diese „Mutter“ schon beim US-Pentagon bestellt hat, um die Endlösung der ethnischen Säuberung Palästinas und Judaisierung noch schneller in Angriff zu nehmen? Bildungsminister und „Siedlerkönig“ Naftali Bennett hat schon einmal dem Libanon einen Genozid/Völkermord angedroht, allerdings ohne den sonst so lauten Aufschrei der westlichen Werteheuchler! In der Tat mit Völkermord kennen sich die jüdischen Besatzer aus, denken wir nur an Gaza, aber die heuchlerische Welt-Wertegemeinschaft schweigt auch dazu! (6) (7)

Trump, der nun endlich da angekommen zu sein scheint, wo die offizielle Politik ihn unterstützt, wo die „Kosher Nostra“ unter Führung seiner Tochter Ivanka, der konvertierten Ehefrau von Jarred Kushner, dem jüdischen Schwiegersohn und Hauptberater von Trump das Weiße Haus übernommen hat. (8)

Da kann sich das Netanjahu Regime entspannt zurücklehnen und weitere US-Angriffe gegen Syrien oder sonst wo in der arabisch-islamischen Welt bejubeln. Denn nur so kann das jüdische Regime weiter die ewige illegale Besatzung Palästinas und der syrischen Golanhöhen zementieren, oder wenn demnächst die US-Botschaft unter dem Hardcore-Zionisten Friedman in Jerusalem als offizielle „ewige ungeteilte“ Hauptstadt des „Jüdischen Staates“ residieren wird.

Wenn in diesem Jahr der 50jährigen illegalen Besatzung Palästinas, die Bundesregierung den Unabhängigkeitstag, den „Geburtstag des „Jüdischen Staates“ zusammen mit Funktionären des Zentralrats der Juden und Vertretern des „Jüdischen Staates“ feiert, dann zeigt sich erneut ein totales Versagen der Demokratie in Deutschland, denn bis jetzt hat jede deutsche Regierung und deutsche Politiker aller Parteien fleißig mitgeholfen, die international verurteilten Völkerrechtsverbrechen der zionistischen

Besatzer zu legalisieren.

Das ist eine Schande, 72 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz.

Dass ein Chefrabbiner von Tel-Aviv, Lau, den Holocaust missbraucht, um von eigenen Schandtaten abzulenken, dann ist das ein Verbrechen, gegen das sich alle Überlebenden des Holocaust und ihre Nachfahren wehren sollten, anstatt diese Verbrechen des „Jüdischen Staates“ noch zu verteidigen! Solange sich jüdische Bürger nicht von den zionistischen Besatzungsverbrechen distanzieren, solange werden sie zu Recht niemals als glaubhaft angesehen werden. Gleiches Recht für alle: was man vom Muslimen verlangt, sollte dann auch für ALLE Religionen gelten! (9)

Während deutsche Politiker und die Konzernmedien begierig Putin- und Erdogan-Bashing betreiben, können andere Regime wie das von al-Sisi, den Saudis oder Netanjahu in ihren Verbrechen gegen die Menschlichkeit schwelgen und alle „unsere“ Werte auf den Kopf stellen!

Die Verlogenheit hat besonders auch für die BDS-Aktivisten und deren Unterstützer so unglaubliche Formen angenommen, dass man sich fragen muss, wie soll das weiter gehen und wo wird das noch enden?

Geht es nach den philosemitischen Politikern, besonders hervorzuheben in diesem Zusammenhang ist der „philosemitische Antisemit“ Volker Beck, der Judenhasse förmlich zu riechen scheint und sich als Spürhund der Grünen gegen alle Israel-Kritiker hervortut. Das ist allerdings nur möglich, weil er keinen wirklichen Gegenwind zu spüren bekommt, denn es herrscht wie dunklen, vergangenen Zeiten ängstliches Duckmäusertum und grenzenlose Feigheit, wenn es um Kritik an der israelischen Politik geht!

Wäre es nicht längst angebracht, angesichts des Grundgesetzes, Abs. 5, einmal darüber nachzudenken den feinen Herrn Beck wegen seiner ungerechtfertigten Angriffe auf die Meinungsfreiheit vor Gericht zu bringen?

Offensichtlich gehört es mittlerweile zum „guten“ politischen Ton, alle aufrechten Israel-Kritiker mundtot machen zu wollen und mit Diffamierung einzuschüchtern versuchen?

## Artikel 5 Grundgesetz

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt. (...)

**Dieses Recht gilt selbstverständlich auch für Unterstützer der BDS-Kampagne und Israel-Kritiker!**

Mehr als sechstausend palästinensische Häftlinge sitzen in Willkür- und Unrechtshaft, viele davon in Administrativhaft ohne Anklage. Dreizehnhundert traten am Ostermontag in den Hungerstreik, um nach einem Aufruf von Marwan Barghouti, der palästinensische „Nelson Mandela“, für bessere Haftbedingungen und für seine Freilassung zu kämpfen. Dieser palästinensische Hoffnungsträger wäre der richtige Kandidat für ein Präsidentenamt in einem freien Palästina! Aber das wollen sowohl die jüdischen Besatzer, wie die „gemäßigten“ Kollaborateure um die PA und Abbas verhindern, würde es doch ihren Status Quo in Frage stellen. So muss Barghouti weiter in judaistischer Haft bleiben. Für Barghouti gibt es leider keine Lobby und keine deutschen Politiker oder Medien setzten sich für ihn ein, wie für die Häftlinge in der Türkei.... und besonders medienwirksam für den „Welt“-Reporter Deniz Yüksel – vielleicht ja kein Wunder, wenn man seine glühenden Artikel für die Belange der Israel-Lobby liest und dass er den Deutschen das Recht auf Kritik an Israel, also das Recht auf Meinungsfreiheit, schlichtweg abspricht! Dafür wird Yükel jetzt mit dem Theodor Wolff Preis für Pressefreiheit geehrt. Merke: wenn du die Lobby hinter dir hast, dann werden Preise verteilt wie Falschgeld. Die vielen palästinensischen Journalisten in israelischer Haft lässt man dort verrotten und auch auf einen Preis können die lange warten! [\(10\)](#) [\(11\)](#) [\(12\)](#) [\(13\)](#) [\(14\)](#)

Jetzt werden fast täglich inflationär gezielte Pro-Israel-Artikel in verschiedene deutsche Medien lanciert, die ganz bewusst das Wort „Besatzung“ und die zionistischen Schandtaten ausblenden. Jetzt zahlen sich offensichtlich die mehr 45 Millionen US-Dollar aus, die israelische Ministerien für die Hasbara-Propaganda Verbreitung ausgeben. Dass sich ein so rechtsradikales Regime wie das von Netanjahu dieser Methoden bedient, ist nachvollziehbar, denn nichts fürchten die Zionisten mehr als die Wahrheit.

Die Macht der Bilder ist heutzutage enorm. Während Fake-Bilder kleiner, angeblich syrischer Kinder um die Welt gehen, schaffen es die ermordeten Kinder aus Palästina niemals auf die Titelseiten unserer

wackeren Medien. Aber weil er mit Fotos zum Gaza-Völkermord an die barbarisch ermordeten Kinder in Gaza erinnern wollte, ist man gegen Walter Herrmann, diesen unvergessenen Kölner Klagemauer-Kämpfer für Gerechtigkeit in Palästina, gerichtlich vorgegangen!

Lassen wir es nicht zu, dass die Macht der Fakten ersetzt wird durch die Verbreitung politischer Fake-News!

Es wiederholt sich leider alles, dazu ein Gedicht von Erich Fried, so aktuell wie eh und je, Nicaragua ist überall:

### **Wo liegt Nicaragua?**

*von Erich Fried.*

#### **Wo liegt Nicaragua?**

Dort wo Reagan seine bezahlten  
Mörder hinschickt  
oder seine Agenten.  
Es liegt also in Angola,  
wo er mit seinen weißen  
politisch verlässlichen südafrikanischen Freunden  
die Banden der Unita  
bewaffnet und unterstützt.

#### **Wo liegt Nicaragua?**

Am Horn von Afrika,  
wo er zahlt für seinen Stützpunkt  
in Mogadischu.

#### **Wo liegt Nicaragua?**

Es liegt in Palästina,  
es liegt im Staat Israel  
dem er Geld gibt und Waffen  
für den Kampf  
gegen die Palästinenser  
und den er zu seinem Sprungbrett  
im Nahen Osten gemacht hat.

Wo liegt Nicaragua?  
Nicaragua liegt in Europa  
das aussätzig ist  
von seinen Atomraketen  
und das Kriegsschauplatz sein soll  
im nächsten Krieg.

Wo liegt Nicaragua?  
Nicaragua liegt in England,  
aus dem er Flugzeuge  
aus dem er Flugzeuge aufsteigen ließ  
gegen Libyen?

Wo liegt Nicaragua?  
Es liegt in Libyen,  
in Tripolis und Benghazi  
auf die seine Bomben fielen.

Wo liegt Nicaragua?  
Es liegt überall dort,  
wo die Vereinigten Staaten Geheimdienstleute einschleusen  
zur Verteidigung der Freiheit der freien Welt.



Und weil Nicaragua überall ist, darum muß man endlich etwas von Nicaragua wissen:  
Daß es in Nicaragua um alle Welt geht,  
und dass man Nicaragua überall helfen muß gegen Reagen und Weinberger und ihre Agenten und Söldner und nicht vergessen soll, dass der Internationale Gerichtshof im Haag die Vereinigten Staaten verurteilt hat als Angreifer und als Verletzer des Völkerrechts, als das, was man Kriegsverbrecher genannt hätte und Friedensverbrecher, wenn die Vereinigten Staaten etwas kleiner wären und nicht so mächtig.

Und weil Nicaragua überall ist, darum stehen die Menschen überall, wo sie für Nicaragua stehen, auch für sich selbst und ihre eigenen Kinder, für ihr Leben und gegen ihren Tod.

Und wer in Deutschland am Leben bleiben will, soll bedenken:  
Nicaragua liegt in der Bundesrepublik Deutschland, die alle Hilfe für Nicaragua gesperrt hat, die aber Geld schickt an die Mörderbanden der Contras.  
Nicaragua liegt in Deutschland, das Asylanten in ihrer Herkunftsländern abschiebt zu Tod und Folter  
Als wären noch nicht genug Todestransporte gerollt über deutsche Geleise zur Erledigung jenseits der Grenzen.

## **Zur Zeit der Verleumder**

*von Erich Fried.*

Sie nennen mich

Verräter an meinem Volk

Sie nennen mich

Jüdischer Antisemit

weil ich spreche von dem

was sie tun in Israels Namen

gegen Palästinenser

gegen Araber anderer Länder

und auch gegen Juden

die totgeschwiegen werden

Später einmal

werden Juden die übrigbleiben

wenn dieser Wahnsinn vorbei ist

zu suchen beginnen

nach Spuren von Juden

die nicht mittaten

sondern warnten

So haben Deutsche gezeigt

nach dem Untergang Hitlers

auf Deutsche die tags zuvor

noch verfolgt wurden oder getötet

Die sollten nun Zeugen sein

daß Deutsche auch anders waren

Ob dann ein Wort

noch nachlebt

von meiner Warnung

Wichtiger aber:

ob dann in Palästina noch Juden leben

entronnene jener Vernichtung

die sie selbst herbeiführen halfen

durch ihr Unrecht

zu meiner Zeit?

*Danke an die Autorin für das Recht der Zweitverwertung.*

*Dieser Text erschien zuerst auf der Seite „Sicht vom Hochblauen“: [Fakten- anstatt der Verbreitung politischer Fake-News!](#)*

*KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.*